

AMTSBLATT DER GEMEINDE NIEDERZIER

Niederzier

intern



18. Jahrgang
16. Februar 2018

GEMEINDE MIT GESCHICHTE – GEMEINDE MIT ZUKUNFT

Nr. 4





Amtliche Bekanntmachungen



Schulverband Niederzier - Merzenich Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2016



Aufgrund § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666) in der derzeit gültigen Fassung, wird nachstehender Beschluss der Verbandsversammlung vom 19.12.2017 hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Nach Prüfung des Jahresabschlusses 2016 wird dieser wie folgt festgestellt:

1. Bilanz zum 31.12.2016

AKTIVA

A. Anlagevermögen	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	20,00 €
II. Sachanlagen	
1. Bauten auf fremdem Grund und Boden	519.191,92 €
2. Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge	50.769,00 €
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	505.756,75 €
4. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	154.931,36 €
B. Umlaufvermögen	
1. Privatrechtl. Forderungen ggü. priv. Bereich	3.404,21 €
2. Privatrechtl. Forderungen ggü. öffentl. Bereich	2.658.700,25 €
2.2 Liquide Mittel	450.798,91 €

Bilanzsumme

4.343.572,40 €

PASSIVA

A. Eigenkapital	
I. Allgemeine Rücklage	10.678,63 €
II. Ausgleichsrücklage	5.339,31 €
III. Jahresüberschuss	162.953,68 €
B. Sonderposten	
Sonderposten für Zuwendungen	401.916,96 €
C. Rückstellungen	
Sonstige Rückstellungen	10.850,00 €
D. Verbindlichkeiten	
I. aus Krediten für Investitionen	3.175.613,99 €
II. aus Krediten z. Liquiditätssicherung	0,00 €
III. aus Lieferungen und Leistungen	100.378,65 €
IV. Sonstige	3.213,18 €
E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	472.628,00 €
	<u>4.343.572,40 €</u>

2. Ergebnisrechnung für 2016

<u>Ertrags- und Aufwandsarten</u>	<u>Ist-Ergebnis 2016</u>
+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00 €
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.238.405,00 €
+ Sonstige Transfererträge	0,00 €
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.170,49 €
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.223,68 €
+ Sonstige ordentliche Erträge	9.927,76 €
+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00 €
+/- Bestandsveränderungen	0,00 €
= Ordentliche Erträge:	2.338.726,93 €
- Personalaufwendungen	252.142,75 €
- Versorgungsaufwendungen	0,00 €
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.656.958,12 €
- Bilanzielle Abschreibungen	16.815,42 €
- Transferaufwendungen	1.000,00 €
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	151.163,65 €
= Ordentliche Aufwendungen	2.078.079,94 €
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	260.646,99 €
+ Finanzerträge	40,58 €
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	97.733,89 €
= Finanzergebnis	-97.693,31 €
= Ordentliches Jahresergebnis u. Jahresüberschuss	162.953,68 €

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ist-Ergebnis 2016
+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00 €
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.650.103,00 €
+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00 €
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	127.849,00 €
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.223,68 €
+ Sonstige Einzahlungen	5.974,02 €
+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	40,58 €
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.808.190,28 €
- Personalauszahlungen	251.153,80 €
- Versorgungsauszahlungen	0,00 €
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.681.068,80 €
- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	295.357,20 €
- Transferauszahlungen	1.000,00 €
- Sonstige Auszahlungen	147.423,06 €
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.376.002,86 €
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	432.187,42 €
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	391.240,00 €
= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	391.240,00 €
- Auszahlung Baumaßnahmen	108.582,73 €
= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	108.582,73 €
= Saldo aus Investitionstätigkeit	282.657,27 €
= Finanzmittelfehlbetrag / -überschuss	714.844,69 €
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	257.000,00 €
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	435.730,11 €
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-178.730,11 €
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	536.114,58 €
Anfangsbestand an Finanzmitteln	-85.315,67 €
= Liquide Mittel	450.798,91 €

Der Jahresüberschuss in Höhe von 162.953,68 € wird dem Eigenkapital zugeführt (108.635,78 € der Allgemeinen Rücklage und 54.317,90 € der Ausgleichsrücklage).

Dem Vorstandsvorsteher wird für das Haushaltsjahr 2016 gem. § 96 Abs. 1 GO NW die vorbehaltlose Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss 2016 einschließlich Anlagen liegt zur Einsichtnahme während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Niederzier, Rathausstraße 8, Neubau Zimmer 8, bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017 öffentlich aus.

Die Bekanntmachung ist auch über die Internetseiten der Gemeinde Niederzier (www.niederzier.de/aktuelles/amtsblatt/amtsblatt.php/) und der Gemeinde Merzenich (www.gemeinde-merzenich.de/rathaus/amtsblatt.php/) abrufbar.

Niederzier, den 02.02.2018

Der Vorstandsvorsteher

Heuser



über 55 Jahre

Peterhoff GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik
Hambacher Str. 7 · 52382 Niederzier
Telefon (0 24 28) 35 61-31 98

JEAN GREGOR MAXRATH PIA MAXRATH

Rechtsanwälte

Tätigkeitsschwerpunkte:
Sozial-, Arbeits-, Miet-, Erbschafts-, Verkehrsrecht

Wilhelmstr. 24 · 53111 Bonn · Tel. 02 28 / 65 51 00 · Fax 63 78 45
Privat: Niederzier · Hochheimstraße 39 · Telefon 0 24 28 / 35 68
E-Mail: maxrath@maxrath.de · Internet: <http://www.maxrath.de>

SICHERHEIT ZUM ANSCHRAUBEN!

Die neuen Provinzial-
Moped-Kennzeichen sind da.

Geschäftsstelle **Jansen & Jansen OHG**
Rathausstraße 9 · 52382 Niederzier
Telefon 02428 4772
jansen.jansen-1@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.





Schulverband Niederzier - Merzenich

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2015



Aufgrund § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666) in der derzeit gültigen Fassung, wird nachstehender Beschluss der Verbandsversammlung vom 19.12.2017 hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Nach Prüfung des Jahresabschlusses 2015 wird dieser wie folgt festgestellt:

1. Bilanz zum 31.12.2015

AKTIVA

A. Anlagevermögen	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	20,00 €
II. Sachanlagen	
1. Bauten auf fremdem Grund und Boden	533.006,34 €
2. Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge	53.770,00 €
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	505.756,75 €
4. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	46.348,63 €
B. Umlaufvermögen	
1. Privatrechtl. Forderungen ggü. priv. Bereich	63.377,51 €
2. Privatrechtl. Forderungen ggü. öffentl. Bereich	2.989.160,25 €
2.2 Liquide Mittel	0,00 €
Bilanzsumme	4.191.439,48 €

PASSIVA

A. Eigenkapital	
I. Jahresüberschuss	16.017,94 €
II. Gewinnvortrag	195.919,31 €
B. Sonderposten	
Sonderposten für Zuwendungen	402.166,96 €
C. Rückstellungen	
Sonstige Rückstellungen	7.499,00 €
D. Verbindlichkeiten	
I. aus Krediten für Investitionen	3.354.344,10 €
II. aus Krediten z. Liquiditätssicherung	85.315,67 €
III. aus Lieferungen und Leistungen	124.663,27 €
IV. Sonstige	3.928,23 €
E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.585,00 €
Bilanzsumme	4.191.439,48 €

2. Ergebnisrechnung für 2015

Ertrags- und Aufwandsarten	Ist-Ergebnis 2015
+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00 €
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.347.043,00 €
+ Sonstige Transfererträge	0,00 €
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	126.665,79 €
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.200,00 €
+ Sonstige ordentliche Erträge	115.469,08 €
+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00 €
+/- Bestandsveränderungen	0,00 €
= Ordentliche Erträge:	2.613.377,87 €
- Personalaufwendungen	236.469,15 €
- Versorgungsaufwendungen	0,00 €
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.070.082,94 €
- Bilanzielle Abschreibungen	17.090,42 €
- Transferaufwendungen	1.000,00 €
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	158.774,10 €
= Ordentliche Aufwendungen	2.483.416,61 €
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	129.961,26 €
+ Finanzerträge	467,15 €
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	114.410,47 €
= Finanzergebnis	-113.943,32 €
= Ordentliches Jahresergebnis u. Jahresüberschuss	16.017,94 €

eine I(i)ebenswerte Gemeinde -
gegen Rassismus und
Fremdenfeindlichkeit !

3. Finanzrechnung für 2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ist-Ergebnis 2015
+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00 €
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.347.043,00 €
+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00 €
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	64.719,89 €
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.200,00 €
+ Sonstige Einzahlungen	6.855,12 €
+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	467,15 €
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.443.285,16 €
- Personalauszahlungen	235.765,95 €
- Versorgungsauszahlungen	0,00 €
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.041.005,54 €
- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	429.334,55 €
- Transferauszahlungen	1.000,00 €
- Sonstige Auszahlungen	153.795,10 €
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.860.901,14 €
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-417.615,98 €
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	348.915,50 €
= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	348.915,50 €
- Auszahlung Baumaßnahmen	14.986,50 €
= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.986,50 €
= Saldo aus Investitionstätigkeit	333.929,00 €
= Finanzmittelfehlbetrag / -überschuss	-83.686,98 €
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	524.948,87 €
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	962.279,73 €
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-437.330,86 €
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-521.017,84 €
Anfangsbestand an Finanzmitteln	435.702,17 €
= Liquide Mittel	-85.315,67 €

Der Jahresüberschuss in Höhe von 16.017,94 € wird dem Eigenkapital zugeführt (10.678,63 € der Allgemeinen Rücklage und 5.339,31 € der Ausgleichsrücklage).

Dem Vorstandsvorsteher wird für das Haushaltsjahr 2015 gem. § 96 Abs. 1 GO NW die vorbehaltlose Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss 2015 einschließlich Anlagen liegt zur Einsichtnahme während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Niederzier, Rathausstraße 8, Neubau Zimmer 8, bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017 öffentlich aus.

Die Bekanntmachung ist auch über die Internetseiten der Gemeinde Niederzier (www.niederzier.de/aktuelles/amtsblatt/amtsblatt.php/) und der Gemeinde Merzenich (www.gemeinde-merzenich.de/rathaus/amtsblatt.php/) abrufbar.

Niederzier, den 02.02.2018

Der Vorstandsvorsteher

Heuser



MICHAEL HAGNER
Bausachverständiger

SOFORTHILFE
ZUM FAIREN PREIS




Nasse Wände, feuchte Keller, Schimmelpilzbefall?
Ich ermittle neutral und zu fairen Preisen die Schadensursache und erarbeite ein Sanierungskonzept.

Zwei Angebote – Drei Meinungen?
Vorliegende Angebote prüfe ich auf Richtigkeit und unterstütze Sie gerne bei der Entscheidungsfindung.

**Sanierungsmaßnahmen sind teuer ...
und Sie möchten schließlich nur einmal sanieren!**

Zu Ihrer maximalen Sicherheit unterhalten wir eine Kooperation zu ortsansässigen Fachbetrieben.

Telefon: 0 24 28 / 80 36 444
Telefax: 0 24 28 / 80 36 445
Mobil: 0 152 / 34 11 15 54
info@sv-buero-hagner.de
www.sv-buero-hagner.de





K&S
K&S Elektrotechnik GbR
Meisterbetrieb seit 2006

**Zum Kamp 7
52399 Merzenich**
Tel. 02275 - 919 7500
Fax 02275 - 919 7499

- EDV/Netzwerktechnik
- Videoüberwachungsanlagen
- Kommunikationstechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Nachtspeicher-/Fußbodenheizung
- Haus- und Industrieanlagen
- Beschattungsanlagen




www.KS-Elektrotechnik.net ■ KS-Elektrotechnik@web.de



Mitteilungen der Verwaltung

Was ist los in der Gemeinde Niederzier

**Tipps und Termine
für die Zeit vom
17. Februar 2018 bis
04. März 2018**

Samstag, den 17.02.18

Oberzier ab 9.00 Uhr 1. innogy-Wintercup d. SV Viktoria Ellen, Sporthalle Gesamtschule

Sonntag, den 18.02.18

Oberzier ab 9.00 Uhr 1. innogy-Wintercup d. SV Viktoria Ellen, Sporthalle Gesamtschule

Dienstag, den 20.02.18

Oberzier 15.30 Uhr Treffen am Klavier, Sophienhof
17.00 Uhr Kreuzwegandacht, Sophienhof

Mittwoch, den 21.02.18

Oberzier 15.30 Uhr Vortrag „Kostbarkeiten der Natur im Kreis Düren“, Sophienhof

Freitag, den 23.02.18

Oberzier 10.30 Uhr Gottesdienst, Sophienhof

Sonntag, den 25.02.18

Oberzier 15.00 Uhr Konzert mit der Chorgemeinschaft Pier-Lucherberg, Sophienhof

Dienstag, den 27.02.18

Oberzier 17.00 Uhr Kreuzwegandacht, Sophienhof

Mittwoch, den 28.02.18

Oberzier 19.00 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe „Froh leben“, Sophienhof

Freitag, den 02.03.18

Oberzier 10.30 Uhr Gottesdienst, Sophienhof
19.00 Uhr Premiere der Kabarettgruppe „Herbstzeitlose“, Sophienhof

Sonntag, den 04.03.18

Oberzier 15.00 Uhr Zusatzvorstellung der Kabarettgruppe „Herbstzeitlose“, Sophienhof

Ausgelassene Stimmung bei der diesjährigen Seniorensitzung am 03. Februar

Zur karnevalistischen Seniorensitzung waren die älteren Bürgerinnen und Bürger aus den einzelnen Ortschaften der Gemeinde Niederzier am Samstagnachmittag in die prächtig hergerichtete Aula der Gesamtschule Niederzier eingeladen.

Bürgermeister Hermann Heuser hieß die ca. 350 erschienenen Seniorinnen und Senioren sowie zahlreiche Ehrengäste recht herzlich willkommen. Alsdann übergab er die Leitung an den Sitzungspräsidenten Johannes Komp von der KG „Fidelio“ Niederzier, der gekonnt durch das mehrstündige und sehr abwechslungsreiche Programm führte.

Gestaltet wurde die Sitzung auch diesmal wieder von den Karnevalsgesellschaften der Gemeinde, nämlich KG „Griellächer“ Ellen, KG „Böschremmele“ Hambach, KG „Stammelte Böömche“ Huchem-Stammeln, KG „Fidelio“ Niederzier und KG „Frohsinn“ Oberzier, deren Vertreter den Elferrat bildeten. Ein besonderer Gruß galt dem diesjährigen Prinzenpaar der Böschremmele Karin und Rüdiger Rühle.



Die musikalische Umrahmung der Sitzung lag in den Händen der Musikgruppe „taf“ der Musikschule Niederzier unter der Leitung von Eva-Maria Gaul.

Im Programm setzten die „Dancing 4's“ aus Ellen mit ihrem Schautanz, das Mariechen Melina Goumas aus Huchem-Stammeln, die Junioren-garde sowie das Mariechen Laura Servos der TSG Niederzier-Oberzier, die Showtanzgruppe „Girls-United“ aus Hambach und die Männergarde mit Mariechen aus Oberzier tänzerische Glanzpunkte.



Arg strapazierten „Der Lange“ (Alfred Wings aus Eschweiler) und Oberstudienrat Helmut Macherey aus Ellen mit ihren Büttensreden die Lachmuskeln.



Für ausgelassene Stimmung sorgten die Gesang- und Musikdarbietungen der „Lokalmatadoren Mi Hätz“ (Mario Herzogenrath und Stefan Milz) und der Kölner Määdche „Domhätzjer“. Auch der Kinderchor der gemeindlichen Grundschulen wartete mit Original Kölschen Liedern auf!



Bürgermeister Hermann Heuser bedankte sich zum Abschluss bei allen Akteuren auf, vor und hinter der Bühne sowie bei den durch ihre Repräsentanten vertretenen gemeindlichen Karnevalsgesellschaften und wünschte weiterhin eine fröhliche sowie tolle Session.



GEMEINDE NIEDERZIER

Die Gemeinde Niederzier stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen Dipl.-Ingenieur/in / Bachelor of Engineering für den Bereich Tiefbau

ein.

Der/die Bewerber/in muss teamfähig und flexibel sein und ein hohes Maß an Motivation aufweisen.

Gefordert ist eine weitgehend selbständige und eigenverantwortliche Bearbeitung verschiedenster Projekte inkl. Präsentation und Vorstellung in den gemeindlichen Gremien. Daher ist eine gewandte schriftliche und mündliche Ausdrucksweise zwingend erforderlich.

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere die Planung, Ausschreibung, Begleitung und Abrechnung von Maßnahmen im Straßen- und Wegebau sowie den Betrieb der gemeindlichen Entwässerungssysteme.

Ebenso ist die Mitarbeit im Bereich der Bauleitplanung und Gemeindeentwicklung vorgesehen.

Weiterer Schwerpunkt ist die Zusammenarbeit mit externen Ingenieurbüros zur Realisierung größerer Projekte.

Neben den üblichen Büroarbeiten wird die Bereitschaft zur Mehrarbeit außerhalb der Dienstzeiten erwartet. Ebenso wird die Fortbildung im Bereich der allgemeinen Verwaltungslehre erwartet, soweit einschlägige Kenntnisse hier nicht vorliegen.

Voraussetzung für die Besetzung der Stelle ist ein abgeschlossenes, einschlägiges Studium, sowie eine mehrjährige Berufserfahrung. Die Vergütung der Stelle richtet sich nach Entgeltgruppe 11 TVöD.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 02.03.2018 an

Gemeinde Niederzier
-Personalamt-
Rathausstraße 8
52382 Niederzier

Entsprechend § 8 des Landesgleichstellungsgesetzes wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht sind und Frauen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt werden, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter ausdrücklich erwünscht sind.

Für Rückfragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen der zuständige Abteilungsleiter, Herr Lauterbach, (dlauterbach@niederzier.de, Tel.: 02428/84400), gerne zur Verfügung. In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das hiesige Personalamt, Herrn Scheidweiler, (bscheidweiler@niederzier.de, Tel.: 02428/84100).

Bewerbungen per E-Mail sind ausdrücklich erwünscht und möglichst in einem PDF-Dokument zusammen zu fassen.

Bitte verwenden Sie nur Kopien, da eine Rücksendung der Unterlagen nicht erfolgen kann. Die Personalabteilung der Gemeinde Niederzier sichert Ihnen die Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen für sechs Monate nach Ablauf der Bewerbungsfrist zu. Werden die Unterlagen in diesem Zeitraum nicht von Ihnen abgeholt, werden sie anschließend zuverlässig und datengeschützt vernichtet.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erfolgt keine Auslagen- sowie Fahrtkostenerstattung.

Allgemeine Bestimmungen des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege

Vor Beginn des Frühjahres besteht Veranlassung, auf die nachstehenden allgemeinen Bestimmungen des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) hinzuweisen

Allgemeiner Schutz wildlebender Tiere und Pflanzen

- (1) Es ist verboten,
 1. wild lebende Tiere mutwillig zu beunruhigen oder ohne vernünftigen Grund zu fangen, zu verletzen oder zu töten,
 2. wild lebende Pflanzen ohne vernünftigen Grund von ihrem Standort zu entnehmen oder zu nutzen oder ihre Bestände niederzuschlagen oder auf sonstige Weise zu verwüsten,
 3. Lebensstätten wild lebender Tiere und Pflanzen ohne vernünftigen Grund zu beeinträchtigen oder zu zerstören.
 - (2) Vorbehaltlich jagd- oder fischereirechtlicher Bestimmungen ist es verboten, wild lebende Tiere und Pflanzen aus der Natur zu entnehmen.
 - (3) Jeder darf abweichend von Absatz 1 Nummer 2 wild lebende Blumen, Gräser, Farne, Moose, Flechten, Früchte, Pilze, Tee- und Heilkräuter sowie Zweige wild lebender Pflanzen aus der Natur an Stellen, die keinem Betretungsverbot unterliegen, in geringen Mengen für den persönlichen Bedarf pfleglich entnehmen und sich aneignen.
 - (4) Das gewerbsmäßige Entnehmen, Be- oder Verarbeiten wild lebender Pflanzen bedarf unbeschadet der Rechte der Eigentümer und sonstiger Nutzungsberechtigter der Genehmigung der für Naturschutz und Landschaftspflege zuständigen Behörde. Die Genehmigung ist zu erteilen, wenn der Bestand der betreffenden Art am Ort der Entnahme nicht gefährdet und der Naturhaushalt nicht erheblich beeinträchtigt werden. Die Entnahme hat pfleglich zu erfolgen. Bei der Entscheidung über Entnahmen zu Zwecken der Produktion regionalen Saatguts sind die günstigen Auswirkungen auf die Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu berücksichtigen.
 - (5) Es ist verboten,
 1. die Bodendecke auf Wiesen, Feldrainen, Hochrainen und ungenutzten Grundflächen sowie an Hecken und Hängen abzubrennen oder nicht land-, forst- oder fischereiwirtschaftlich genutzte Flächen so zu behandeln, dass die Tier- oder Pflanzenwelt erheblich beeinträchtigt wird,
 2. Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen; zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen,
 3. Röhrichte in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September zurückzuschneiden; außerhalb dieser Zeiten dürfen Röhrichte nur in Abschnitten zurückgeschnitten werden,
 4. ständig wasserführende Gräben unter Einsatz von Grabenfräsen zu räumen, wenn dadurch der Naturhaushalt, insbesondere die Tierwelt erheblich beeinträchtigt wird.
- Die Verbote des Satzes 1 Nummer 1 bis 3 gelten nicht für
1. behördlich angeordnete Maßnahmen,
 2. Maßnahmen, die im öffentlichen Interesse nicht auf andere Weise oder zu anderer Zeit durchgeführt werden können, wenn sie
 - a) behördlich durchgeführt werden,
 - b) behördlich zugelassen sind oder
 - c) der Gewährleistung der Verkehrssicherheit dienen.

Standesamt Niederzier

In der Zeit vom 1.1.2018 bis zum 31.1.2018 haben auf dem Standesamt Niederzier die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

26.01.2018

Elisabeth Becker geb. Drautmann und Manfred Quast, Auf dem Berg 2, 52379 Langerwehe

Eigentumswechsel

Mitteilung an Jagdgenossenschaften nicht vergessen

Nach den einschlägigen jagdrechtlichen Bestimmungen bilden Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann, eine Jagdgenossenschaft.

Die Jagdgenossenschaften führen Jagdkataster, in denen die Eigentümer der zum Gebiet der Jagdgenossenschaft gehörenden Grundflächen und deren Größen ausgewiesen werden. Das Jagdkataster ist u. a. Grundlage für die Verteilung der Jagdpacht an die Grundstückseigentümer.

Nach den satzungsrechtlichen Bestimmungen der Jagdgenossenschaften sind die Erwerber von Grundflächen, auf die die Jagd ausgeübt werden kann, verpflichtet, Eigentumswechsel dem Jagdvorstand nachzuweisen. Nur dann ist eine ordnungsgemäße Auszahlung und Überweisung der anteiligen Jagdpachtvergütung sichergestellt. Desweiteren sollten Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaft Anschriften- und Kontoveränderungen mitteilen

Einreichung von Vorschlägen

zur Verleihung des Ehrenpreises für Soziales Engagement und des INDELAND-Preises 2018

Mit dem Ehrenpreis für Soziales Engagement sollen Personen, Gruppen oder Vereine, die sich ehrenamtlich/unentgeltlich über einen längeren Zeitraum durch herausragende, vorbildliche Leistungen im sozialen Bereich engagiert haben, öffentlich herausgehoben und geehrt werden.

In Ausnahmefällen können auch herausragende Einzelleistungen geehrt werden.

Vorschläge zum Ehrenpreis können eingereicht werden von Organisationen, Vereinen und Kommunen sowie von einzelnen Bürgerinnen und Bürgern des Kreises Düren.

Darüber hinaus wird im Rahmen der Ehrenpreisverleihung für Soziales Engagement der INDELAND-Preis ausgelobt. Mit diesem Preis werden Personen, Gruppen oder Vereine geehrt, die sich im Indeland (Stadt Eschweiler, Stadt Jülich, Stadt Linnich, Gemeinde Inden, Gemeinde Aldenhoven, Gemeinde Langerwehe, Gemeinde Niederzier) einmalig ehrenamtlich/unentgeltlich engagiert oder durch eine besonders herausragende Leistung im Indeland verdient gemacht haben. Auch hierfür sind alle Organisationen, Vereine, Kommunen, Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, Vorschläge einzureichen.

Die Bewerbung kann durch einen Vordruck (Word-Dokument) erfolgen, der auf der Webseite des Kreises Düren unter www.kreis-dueren.de/ehrenpreis zur Verfügung gestellt wird. Dieser soll nach dem Ausfüllen in Papierform oder per E-Mail an die unten genannte Kontaktperson übersandt werden.

Bei formlosen Bewerbungen sind folgende Angaben erforderlich:

- Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail Adresse der/des Vorschlagenden
- Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail Adresse der/des zu Ehrennden (Person/Gruppe/Verein/Institution)
- Ausführliche Darstellung der ehrenamtlichen Tätigkeit der/des zu Ehrennden

Vorschläge für den Ehrenpreis für Soziales Engagement und den INDELAND-Preis werden erbeten bis zum **9. März 2018** an den

Landrat des Kreises Düren

Stabsstelle für Kreistagsangelegenheiten und Kultur
52348 Düren

Tel. 02421/22-2338; Fax: 02421/22-1011
e-mail: h.hillebrandt@kreis-dueren.de



Raumausstattung
Wenzel
Kölnstraße 61
52382 Niederzier
☎ 0 24 28 - 42 64

www.raumausstattung-wenzel.de • info@raumausstattung-wenzel.de

Polsterei • Gardinen • Sonnenschutz
Insektenschutz • **Gardinen-Waschservice**

Öffnungszeiten

Mo.-Fr.: 8:30 - 18:00 Uhr // Sa.: 9:00 - 13:00 Uhr & nach Vereinbarung

Die Preisverleihung findet am 16. Mai 2018 in der Kulturhalle Langerwehe statt. Im Rahmen der offiziellen Feierstunde werden die einzelnen Ehrenpreisträger durch den Landrat bzw. Vertreter der Entwicklungsgesellschaft indeland mbH geehrt und erhalten als Dankeschön für ihr vorbildliches Engagement einen Geldpreis (250 €) und eine Urkunde.

Die Auswahl der einzelnen Ehrenpreisträger trifft eine unabhängige Jury bestehend aus dem Landrat und Vertretern der Kreistagsfraktionen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Für Rückfragen, steht Ihnen Frau Hillebrandt unter der o. a. Telefonnummer gerne zur Verfügung.

Wir gratulieren zum Geburtstag

01.03.2018

Frau Gertrud Schmitz (geb. Hamacher), Mühlengraben 9, 52382 Hambach, 91 Jahre

Vortragsreihe 2018:

Zu Hause leben – Zu Hause pflegen

Kreis Düren. Die Menschen werden immer älter. Der überwiegende Teil von ihnen wünscht sich ein selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter in der vertrauten häuslichen Umgebung. Wie das gelingen und wer dabei helfen kann, darüber informiert die Projektstelle "Ambulant vor stationär" des Sozialamtes des Kreises Düren in ihrer Vortragsreihe "Zu Hause leben – Zu Hause pflegen". Im Laufe des Jahres beleuchten die Referenten im Kreishaus Düren verschiedene Aspekte der häuslichen Pflege. Damit auch Berufstätige teilnehmen können, beginnen die 90-minütigen Veranstaltungen jeweils um 17.30 Uhr.

Zum Auftakt spricht Dr. Martine Grümmer am Mittwoch, 7. März über Demenz. "Demenz - Worauf sollte ich achten?" lautet die Frage, die die Ärztin aus der Gerontopsychiatrie der LVR-Klinik Düren beantwortet.

"Ausländische Haushaltshilfen legal beschäftigen": Wie das geht und was dabei zu beachten ist, erläutert Sabine Wolter-Baade von der Verbraucherzentrale NRW am Mittwoch, 18. April.

Über Geld spricht Karl-Josef Schick am Mittwoch, 9. Mai. Die "Übernahme ungedeckter Heimkosten" lautet das Thema des Mitarbeiters des Sozialamtes des Kreises Düren.

Mit Dr. Michael Jüttner ist am Mittwoch, 20. Juni, ein Richter des Betreuungsgerichts Düren als Referent zu Gast. "Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung" lautet sein Thema. Neben allgemeinen Erläuterungen gibt er Hinweisen zu den Formularen.

Kathleen Battke vertritt die Zukunftspioniere GbR/Neues Wohnen im Alter e.V.. Sie spricht am Donnerstag, 12. Juli, über neue Wohnformen. "Gemeinsam ist man weniger allein" hat sie ihren Vortrag überschrieben.

Das Thema "Schwerbehindertenrecht" wird am Mittwoch, 12. September, aus zwei Perspektiven beleuchtet. Als Referenten sind Martina Palm-Römer vom Gesundheitsamt und Herbert Dreuw vom Sozialamt des Kreises Düren vor Ort.

"Pflegefall – was nun?", heißt es am Mittwoch, 21. November. Angebote und Leistungen für Pflegebedürftige und deren Angehörige stellen Marie-Luise Pelzer vom Sozialamt des Kreises Düren und Ron Hafemann von der AOK Rheinland/Hamburg Regionaldirektion Städteregion Aachen-Kreis Düren vor.

Den achten und letzten Vortrag der Reihe bereiten Pflegesachverständige des Sozialamtes des Kreises Düren. Unter dem Motto "Pflege praktisch, Pflege fachlich, Pflege passgenau" sprechen sie am Donnerstag, 13. Dezember, über die Organisation und die Gestaltung des Pflegealltags.

Alle Veranstaltungen finden am jeweiligen Tag von 17.30 bis 19 Uhr im Kreishaus Düren, Bismarckstraße 16 in Düren, Haus B, Raum 130 statt. Anmeldungen sind bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Vortragstermin möglich unter der Telefonnummer 02421 / 22-1441, E-Mail an amt50@kreis-dueren.de oder per Fax an 02421 / 22-2061. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es wird kein Kostenbeitrag erhoben, eine Anmeldung gilt als verbindlich, eine Rückbestätigung erfolgt nicht.

Weitere Informationen zur Vortragsreihe gibt es im Kreishaus Düren bei Jutta Benschberg-Horn unter der Telefonnummer 02421 / 22-1441 oder unter dem Link http://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/50/pflege/ambulant_vor_stationaer.php.



Lettershop
Hosting
Webdesign
Werbetechnik
Druck
Digital & Offset

Verlag
Werbemittel
Grafikdesign

PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen
www.porschen-bergsch.de

Am Roßpfad 8
52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 95 24 79-0
Fax (0 24 21) 97 24 01
info@porschen-bergsch.de

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am 02.03.2018.

Mitteilungen (*bitte möglichst als Datei*) sind bis

Donnerstag, den 22.02.2018, 16.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung Niederzier,
Rathausstr. 8, 52382 Niederzier, Zimmer 25, Neubau, einzureichen.

Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Berichte direkt an folgende E-Mail-Adresse zu senden: wsciefer@niederzier.de

Bitte beachten Sie bei Ihren Beiträgen folgendes:

- 1.) Es wird gebeten, bei eingesandten Textdateien auf Rahmen, Schattierungen o. ä. zu verzichten. Die Beiträge werden in einem einheitlichen Layout veröffentlicht, weshalb diese Veränderungen beim Druck des Amtsblattes keine Berücksichtigung finden können.
- 2.) Bitte schreiben Sie keine Beiträge auf Kopfbögen oder ähnliche Vordrucke. Auch diese können beim Druck des Amtsblattes nicht berücksichtigt werden, was zu umfangreichen Nachbearbeitungen führt. Eine einfache Textdatei (im DOC-Format) ist ausreichend und im Sinne einer schnellen Bearbeitung erwünscht. Enthalten Beiträge Fotos, so sind diese möglichst schon in den Text zu integrieren und zusätzlich (!) als JPG-Datei mit zu übersenden.
- 3.) Um eine möglichst reibungslose Bearbeitung Ihrer Beiträge zu gewährleisten, werden Sie gebeten, eine Telefonnummer für mögliche Rückfragen zu übersenden.

So ist sichergestellt, dass im Falle von Komplikationen eine schnelle Absprache mit Ihnen möglich ist.

Private Anzeigen (gewerbliche Anzeigen, Werbung, Danksagungen, Nachrufe etc.) sind kostenpflichtig und bitte direkt an den Verlag Porschen & Bergsch zu richten!

Neuer Projektauftrag: Bewerbungsphase um Fördergelder startet

Projektbewerbungen können bis zum 11. März 2018 eingereicht werden

Nachdem im vergangenen Jahr die ersten zehn Projekte auf den Weg gebracht wurden, ist jetzt die Bewerbungsphase für die nächste Projektauswahl gestartet. Die Leader-Region Rheinisches Revier an Inde und Rur wählt im April neue Vorhaben aus, die mit Geldern der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt werden sollen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie insbesondere Vereine und Institutionen sind herzlich eingeladen, ihre Ideen einzubringen und damit einen Beitrag zur Weiterentwicklung ihrer Heimat zu leisten. Projektbewerbungen können bis zum 11. März 2018 beim Regionalmanagement eingereicht werden.

Gefördert werden Projekte, die in einer oder mehreren Kommunen der Leader-Region stattfinden und einen konkreten Bezug zu einem der folgenden Themenfelder haben: Energiewende, Mobilität, Soziale Prävention, Nahversorgung, Lebensqualität in den Dörfern, Kunst, Kultur oder Natur- und Artenschutz.

Je Projekt gibt es einen Zuschuss von maximal 250.000 Euro. Bis zu 65% der Projektkosten können gefördert werden. Bei der Erstellung einer Projektskizze oder sonstigen Fragen zum Förderprogramm hilft Ihnen das Regionalmanagement. Nähere Informationen und die Auswahlkriterien finden Sie im Internet unter www.inde-rur.de.

In NRW gibt es insgesamt 28 Leader-Regionen, das Rheinische Revier an Inde und Rur ist eine davon. Zur Weiterentwicklung und zur Steigerung der Attraktivität stehen diesen Regionen Fördergelder zur Verfügung, über deren Verwendung die lokalen Akteure selbst entscheiden können. Die Europäische Union ermöglicht damit eine Regionalentwicklung „von unten nach oben“.

Perspektiven erkannt: indeland nimmt Zukunft gemeinsam in die Hand

Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH erstellt gemeinsam mit Kommunen Fachbeitrag zur Regionalplanung

Die Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH erstellt in Zusammenarbeit mit den indeland Kommunen und der Prognos AG einen sogenannten Fachbeitrag für die Region indeland zur Berücksichtigung im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalplans. In diesem Plan der Bezirksregierung werden die Weichen für die nächsten 20 Jahre gestellt. In einem ersten gemeinsamen Workshop wurde nun eine gemeinsame Vision für das indeland erarbeitet. Zweiter Workshop folgt im März.

Wie soll das indeland in Zukunft aussehen? Welche Flächen eignen sich besonders für Wohnen, Gewerbe oder Freiraum? Welche Potenziale und Herausforderungen bieten sich der Region? Diese und weitere Fragen soll zukünftig der neue Regionalplan der Bezirksregierung beantworten. Mit einem Fachbeitrag im Rahmen der Neuaufstellung beschreibt die Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH ein realistisches Zukunftsbild für zukünftiges Wohnen und Arbeiten im indeland und will entwicklungsrelevante Themen in die Planung einbringen.

Hierzu hat nun ein erster Workshop mit den verantwortlichen Planerinnen und Planern der Kommunen, dem sog. Team indeland, stattgefunden. Der Fachbeitrag greift die regionalen Raumbeziehungen auf und verfolgt vier zentrale Argumentationslinien: Durch die Beendigung des Tagebaus wird mit dem Indesee die Standortqualität im indeland zunehmen. Der wirtschaftliche Transformationsprozess ruft bereits jetzt eine geänderte Nachfrage an Gewerbe- und Industrieflächen hervor – ressourceneffiziente, interkommunale Gewerbeflächen für Zukunftsbranchen entstehen, wie am Beispiel "Brainergy" in Jülich schon heute zu sehen ist. Zudem profitiert die Region vom Wachstum der Rheinschiene bei dort gleichzeitigem Mangel an Wohn- und Gewerbeflächen und asozialer Mietpreisentwicklung. Und auch die hervorragende Forschungslandschaft, insbesondere in Jülich mit dem FH-Standort und dem Forschungszentrum sowie dem Testing Center in Aldenhoven (ATC) verstärken die positive Entwicklung des indelandes. Für die gesamträumliche Entwicklung positioniert sich das indeland somit als strategischer Partner.

Die Bezirksregierung Köln entwickelt derzeit einen neuen Regionalplan für den Regierungsbezirk Köln, zu dem auch das indeland gehört. Ein neuer Regionalplan soll in einem Gesamtplan eine bedarfsgerechte Raumentwicklung sicherstellen, die die Entwicklungen der Regionen berücksichtigt, um diese so für künftige Herausforderungen zu stärken und gute Standort-, Lebens- und Umweltbedingungen nachhaltig zu sichern und zu qualifizieren. Um dies zu gewährleisten, führt die Bezirksregierung u. a. mit allen Kommunen der Region Einzelgespräche über deren räumliche Entwicklung.



Foto (indeland GmbH): Planerinnen und Planer der indeland Kommunen ("Team indeland") beim gemeinsamen Workshop mit der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH und der Prognos AG.

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Arzttrufzentrale NRW	116117
Fax-Nr. für Sprach- und Hörgeschädigte	(0800) 5 89 52 10
Zahnärztlicher Notdienst	(0180) 5 98 67 00
Giftnotruf NRW	(0228) 1 92 40
Apothekennotdienst	(0800) 0 02 28 33
Polizeiinspektion Jülich	(0 24 61) 62 70
Neusser Str. 11, 52428 Jülich	
Bezirksdienst der Polizei – Detlef Böck	(0 24 28) 90 11 30
Anschrift: Polizeiinspektion Jülich – Bezirksdienst – Rathausstraße 8, 52382 Niederzier	
Sprechstunden: Rathaus, Burggebäude, Zimmer 17 dienstags 16-18 Uhr, donnerstags 13-15 Uhr	
Gemeindeverwaltung Niederzier	(0 24 28) 8 40
Rathausstr. 8, 52382 Niederzier	
Kredit-/EC-Karte	116116
Zentraler Sperr-Notruf	
EWV-Störmeldestelle	(0800) 3 98 01 10
Gas und Wasser	
Westnetz	(0800) 4 11 22 44
Strom	
PrimaCom AG	(03 41) 42 37 20 00
Kabelfernsehen	
Caritas Pflegestation Niederzier-Merzenich	(0 24 28) 9 84 10
Mühlenstr. 12, 52382 Niederzier	
365 Tage im Jahr, rund um die Uhr	
Telefon-Seelsorge	11 61 23
kostenfrei und anonym;	(0800) 111 01 11
egal von wo, egal wie lange	(0800) 111 02 22

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Telefon-Nr.

116 117

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an den ärztlichen Notdienst, sofern Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Die Arztrufzentrale ist wie folgt besetzt:

a) Montag/Dienstag und Donnerstag 19.00 - 7.30 Uhr

b) Mittwoch und Freitag/Weiberfastnacht 13.00 - 7.30 Uhr

c) Samstag/Sonntag/Feiertag/Heiligabend/Silvester/Rosenmontag 7.30 - 7.30 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Arztrufzentrale auf jeden Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

Die Jülicher Notfallpraxis ist erreichbar unter:

(02461) 620 300

Die Notfallpraxis Düren, Roonstr. 30 (Nähe Krankenhaus) ist geöffnet:

Mo, Di + Do 19.00-22.00 Uhr, Mi + Fr + Weiberfastnacht 13.00-22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag/Heiligabend/Silvester/Rosenmontag 8.00-22.00 Uhr

Der nachfolgende Notdienst ist vorbehaltlich etwaiger Änderungen (über Arztrufzentrale zu erfragen).

Augenarzt

Der augenärztliche Notdienst wird nur über die Arztrufzentrale bekanntgegeben und kann dort im Bedarfsfall über die Ruf-Nr. 0180 - 5044100 erfragt werden.

Zentrale zahnärztliche Notdienst-Telefon-Nummer: 01805 – 986700

Montags, dienstags, donnerstags und freitags: Für den Fall, dass der behandelnde Arzt nicht erreichbar ist, 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr.

Mittwochs: Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 16.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

Samstags und sonntags sowie an Feiertagen: Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

AHPZ (Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum) Kreis Düren:

Netzwerk Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum spezialisierte Ambulante palliative Versorgung

Am Weierhof 23, 52382 Niederzier, Tel. (02428) 9570 155, Ansprechpartner: Daniela Leroy, Ivonne Fischer

Hospizbewegung Düren-Jülich e. V., Ehrenamt- Seelsorge

Roonstr. 30, 52351 Düren, Tel. (02421) 393220

Tierärztlicher Notdienst

17.02./18.02.2018	Dr. Swenson	02421/61888	Wieczorek	02461/9958891
24.02./25.02.2018	TA Beck	02421/392057	TÄ Platzbecker	02422/4838
	Heimbüchel	02423/4077633		

Ab 01.03. 2018 gibt es eine Tierärztliche-Notdienst-Nummer: 02423-908541

Apotheken-Notdienst der Dürener und Jülicher Apotheken

17.02.2018	Ahorn-Apotheke, Valenciener Str. 134, 52355 Düren	02421/968800
18.02.2018	Schwanen-Apotheke, Grüngürtel 25, 52351 Düren	02421/931010
	Apotheke Bacciocco, Marktplatz 5, 52428 Jülich	02461/2513
19.02.2018	Nord-Apotheke, Nordstr. 1a, 52428 Jülich	02461 8330
	MAXMO Apotheke, Kuhgasse 8, 52349 Düren	02421/306090
20.02.2018	Flora-Apotheke, Kölnstr. 48, 52351 Düren	02421/16405
	Adler-Apotheke, Rathausstr. 10, 52459 Inden	02465/99100
21.02.2018	Gertruden-Apotheke, Nordstr. 44, 52353 Düren	02421/82430
22.02.2018	Reichsadler-Apotheke, Zollhausstr. 65, 52353 Düren	02421/81914
	Schlossplatz-Apotheke, Römerstr. 7, 52428 Jülich	02461/50415
23.02.2018	Post-Apotheke, Kölnstr. 19, 52428 Jülich	02461/8868
	Tivoli-Apotheke, Tivolistr. 26, 52349 Düren	02421/44160
24.02.2018	Kloster-Apotheke, An Gut Nazareth 8, 52353 Düren	02421/86928
25.02.2018	Rosen-Apotheke, Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier	02428/6699
	Farma Plus-Apotheke, Wirteltorplatz 9, 52349 Düren	02421/407830
26.02.2018	Sonnen-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 34, 52351 Düren	02421 13678
27.02.2018	Rosen-Apotheke, Peterstr. 119, 52353 Düren	02421/81220
28.02.2018	Bahnhof-Apotheke, Arnoldsweiler Straße 21-23, 52351 Düren	02421/15309
01.03.2018	Neue-Apotheke, Monschauer Str. 94, 52355 Düren	02421/61190
02.03.2018	Anna-Apotheke OHG, Wirtelstr. 2, 52349 Düren	02421/13008
03.03.2018	Karolinger-Apotheke, Karolingerstr. 3, 52382 Niederzier	02428 94940
	Rur-Apotheke, Krauthausener Str. 1b, 52355 Düren	02421/54632
04.03.2018	Elefanten-Apotheke, Josef-Schregel-Str. 68, 52349 Düren	02421/41647

Evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte den Tageszeitungen bzw. dem Notdienstkasten der Apotheken.

Aus den Kindergärten

Familienzentrum
Nelly Pütz



Unser Programmheft für das 1. Halbjahr 2018 liegt in unserer Einrichtung, bekannten Ausgabestellen und online auf www.familienzentrum-nelly-puetz.de für Sie bereit.

Nachfolgend finden Sie unsere kommenden Angebote:

Offene Sprechstunde des Bezirkspolizisten Detlef Böck:

Jeden ersten Dienstag im Monat findet in der Zeit zwischen 15:00 Uhr und 16:00 Uhr im Familienzentrum eine offene Beratungsstunde des Bezirksbeamten Detlef Böck statt.

Während dieser Zeit steht Herr Böck allen Bürgern in polizeilichen Angelegenheiten Rede und Antwort.

Der nächste Termin findet statt am 06.03.2018.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich!

Kostenlose Beratung des psychologischen Beratungszentrums der evangelischen Gemeinde Düren

In Zusammenarbeit mit dem psychologischen Beratungszentrum der Evangelischen Gemeinde Düren bieten wir Ihnen kostenlose und anonyme Beratungsstunden an. Diese Beratungsstunden führt Frau Pütz-Pilger jeden zweiten Freitag im Monat von 11:00 – 12:15 Uhr durch.

Der nächste Termin findet statt am 09.03.2018.

Anmeldung erforderlich bis spätestens 3 Tage vor Beratungstermin.

Wege aus der Brüllfalle – Grenzen setzen in der Erziehung

Klassische Fallen und hilfreiche Anregungen.

Kinder zeigen Eltern häufig ihre Grenzen auf. Oft sind es scheinbar Kleinigkeiten, die Eltern an den Rand der Verzweiflung bringen können: das abendliche Zubettgehen, das morgendliche Zähneputzen, das alltägliche Wegräumen der Spielsachen etc.

Wenn auch mehrmaliges freundliches Bitten bei ihren Kindern keine Wirkung erzielt, fällt es vielen Eltern schwer, die Geduld zu bewahren. Gefühle von Ärger, Wut und Ohnmacht lassen Eltern dann häufig in die Brüllfalle tappen:

Das Ergebnis sind weinende, schreiende oder verängstigte Kinder und frustrierte Eltern, die das Gefühl haben, zu versagen. Doch es gibt „Wege aus der Brüllfalle“ – alternative Verhaltensweisen, die Eskalationen in der Erziehung vermeiden können.

Termin: Dienstag, 13. März 2018

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Referentin: Frau Judith Cervigne

Die Teilnahme ist kostenlos.

In Kooperation mit der Erwachsenenbildung Kirchenkreis Jülich freuen wir uns auf einen informativen Abend.

Haben Sie Interesse bei einer unserer Veranstaltungen teilzunehmen? Dann melden Sie sich bitte zwecks Organisation unter 02428/2432 oder per Email unter kindergarten-nelly-puetz@niederzier.de an.

Weitere Termine finden Sie im Schaukasten vor dem Familienzentrum oder im Internet auf www.familienzentrum-nelly-puetz.de

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:

Der Bürgermeister, Rathausstraße 8, 52382 Niederzier, Telefon (0 24 28) 8 40

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:

Herausgeber: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich

Telefon (0 24 21) 95 247-92, Telefax 97 24 01, www.porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint 14-täglich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Auflage: 6.300 Exemplare



Spaß am gesunden Essen

Gemeinsam mit der Krankenkasse IKK classic hat der Kindergarten Krümelhaus ein Ernährungsprojekt zur gesunden Ernährung seiner Kinder durchgeführt

(Niederzier, 06.02.2018) „Die Kleinen stark machen“ heißt das Ernährungsprojekt, das der Kindergarten Krümelhaus in Niederzier in den vergangenen Wochen mit Unterstützung der Krankenkasse IKK classic durchgeführt hat und jetzt zum Abschluss gekommen ist. Der Hintergrund: Schon heute leiden viele Kinder im Vorschulalter unter falscher Ernährung. Übergewicht und unnötige Erkrankungen sind häufig die Folgen. Will man dem vorbeugen, dann gilt es, die Kinder möglichst frühzeitig für dieses Thema zu sensibilisieren. „Als die IKK classic uns das Projekt vorgeschlagen hat, haben wir direkt zugesagt, da wir jetzt schon besonderen Wert auf die Ernährung der Kinder legen. Da war das Projekt eine wirklich gute Ergänzung für uns“, so die Einrichtungsleiterin Andrea Lennartz.

„Bei dem Ernährungsprojekt geht es dabei nicht darum, dass die Kinder zwangsweise keine Süßigkeiten, sondern nur noch Gemüse essen“, so Dipl. Oecotrophologin Sabine Lacour, die das Projekt im Krümelhaus durchgeführt hat. „Es geht vielmehr darum, dass die Kinder Spaß an genussvollem und gesundem Essen bekommen“. Sie sollen mit allen Lebensmitteln in Kontakt kommen, sie sollen riechen, schmecken und die Lebensmittel auch in die Hand nehmen. Wichtig war dabei auch, dass die Kleinen die Gerichte selber zubereiten, damit ihnen der Wert der Lebensmittel klar wird. So wurden beispielsweise in den letzten Wochen Brotgesichter, Obstspieße, und Müsli selber hergestellt. Am letzten Tag des Projekts wurde dann gemeinsam gekocht - und die Kinder halfen wieder mit: Sie schnitten Tomaten und Gurken, zupften Petersilie und rührten die Mahlzeit an.

Die Eltern durften mitmachen und nachher mitessen. „Kluge Kinder essen richtig, denn das ist ja lebenswichtig“, sangen alle zusammen zum Abschluss nach dem Essen. „Auch wenn das Projekt jetzt abgeschlossen ist, werden wir natürlich auch weiterhin diesen Weg gehen“, so Andrea Lennartz.



Bestattungen

Conrads-Schmitz

Grüner Weg 27
52382 Oberzier

Tel.: 02428 / 901255
Fax: 02428 / 902212
conradsschmitz@gmx.de
www.conrads-schmitz.de



Beratung - Betreuung - Vorsorge

Wir sind Partner der:  Deutschen Bestattungsvorsorge
Treuhand Aktiengesellschaft

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstordnung

der katholischen Pfarrgemeinden **St. Cäcilia Niederzier,**
St. Josef Huchem-Stammeln, St. Martin Oberzier,
St. Thomas v. Canterbury Ellen und St. Antonius Hambach

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Niederzier, Am Grauen Stein 8a, Tel. 1577, Mo., Die, Mi. und Fr. 09.00-12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 15.00-17.00 Uhr
Huchem-Stammeln, Hochheimstr., Tel. 1577,
jeden 1. Dienstag im Monat 14.00-15.15 Uhr

Hambach, Bachstraße 1, Tel. 1577, jeden 1. Dienstag im Monat 15.30-17.00 Uhr
Ellen, St. Thomas Straße 7, Tel. 1577, jeden 1. Mittwoch im Monat 14.00-15.15 Uhr
Oberzier, Dorfplatz 14, Tel. 1577, jeden 1. Mittwoch im Monat 15.30-17.00 Uhr

Samstag, 17. Februar

El 18.00 Uhr Wortgottesdienst entfällt!
Oz 18.00 Uhr Vorabendmesse mit Aschenkreuzausteilung

Sonntag, 18. Februar - 1. Fastensonntag

Ham 09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung und
Aschenkreuzausteilung
HS 09.30 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuzausteilung
Nz 11.00 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuzausteilung
HS 11.00 Uhr AWO-SENIORENHEIM, Wortgottesdienst mit
Kommunionausteilung
Oz 15.00 bis 18.00 Uhr 2. Treffen der Firmlinge im Pfarrheim

Dienstag, 20. Februar

Ham 09.00 Uhr Hl. Messe
Sel 09.30 Uhr Rosenkranzgebet
Sh 17.00 Uhr Kreuzwegandacht
Nz 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 21. Februar

Oz 09.00 Uhr Hl. Messe
HS 18.00 Uhr Hl. Messe
Ham 19.00 Uhr „Spätschicht“, anschließend gemütliches
Beisammensein

Donnerstag, 22. Februar - Fest Kathedra Petri

Nz 09.00 Uhr Hl. Messe
Oz 18.00 Uhr Kreuzwegandacht
El 18.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 23. Februar

Sh 10.30 Uhr Hl. Messe
El 17.00 Uhr Kreuzwegandacht
Ham 18.00 Uhr Kreuzwegandacht
Nz 18.00 Uhr Anbetung und Beichte

Samstag, 24. Februar - Fest Hl. Matthias Apostel

El 18.00 Uhr Vorabendmesse
Oz 18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung

Sonntag, 25. Februar - 2. Fastensonntag - Zählung der Gottesdienstbesucher

Ham 09.30 Uhr Hl. Messe
HS 09.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
Nz 11.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 27. Februar

Ham 09.00 Uhr Hl. Messe
Sel 09.30 Uhr Rosenkranzgebet
Nz 16.00 Uhr Erstbeichte der Kommunionkinder El, Ham und Nz
Sh 17.00 Uhr Kreuzwegandacht
Nz 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 28. Februar

Oz 09.00 Uhr Hl. Messe
HS 18.00 Uhr Hl. Messe
Oz 19.00 Uhr „Spätschicht“, anschließend gemütliches
Beisammensein

Donnerstag, 01. März

Nz 09.00 Uhr Hl. Messe
Ham 09.30 Uhr Seniorenfrühstück 60+
Oz 16.00 Uhr Erstbeichte der Kommunionkinder HS und Oz
El 18.00 Uhr Hl. Messe
Oz 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Freitag, 02. März – Herz-Jesu-Freitag

02. - 04. März Firmlingsfahrt

Sh 10.30 Uhr Hl. Messe
Oz 15.30 Uhr Kinderkino im Pfarrjugendheim „Robbi, Tobbi
und das Fliewatütüt“ Eintritt 1€
El 17.00 Uhr Kreuzwegandacht
Nz 18.00 Uhr Anbetung und Beichte entfällt!
Ham 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Samstag, 03. März – Herz-Mariä-Samstag

El 18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
Oz 18.00 Uhr Vorabendmesse, musikalische Gestaltung durch
die Schola

Sonntag, 04. März - 3. Fastensonntag

Ham 09.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
HS 09.30 Uhr Hl. Messe
Nz 11.00 Uhr Familienmesse als Feier der Versöhnung
der Kommunionkinder, musikalische Gestaltung durch
Martinus Kids und -teens
HS 11.00 Uhr AWO-SENIORENHEIM, Wortgottesdienst mit
Kommunionausteilung
Ham 15.00 Uhr Taufe für Franz Bohn
HS 16.00 Uhr Hl. Messe der kroatischen Mission Aachen

Pfarre St. Antonius Hambach

Fasten für Gesunde vom 5.3.2018 bis zum 11.3.2018

Auch in diesem Jahr bietet die Pfarre St. Antonius in Hambach in der Zeit vom 5.3.2018 bis zum 11.3.2018 wieder eine Fastenwoche an. Gesunde Menschen, die an der Fastenwoche teilnehmen möchten, verzichten eine Woche lang auf feste Nahrung, Nikotin, Kaffee und Alkohol. Es wird nach Dr. Buchinger mit Tee, Obst- und Gemüsesäften und Mineralwasser gefastet.

Tägliche Treffen zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch mit Gebeten, Meditation, Gesängen und Entspannung unterstützen den Fastenprozess.

Die täglichen Treffen beginnen am 5.3.2018 um 19.30 im Pfarrheim St. Antonius Hambach, Bachstr.1.

Ein Informationsabend zum Thema Fasten findet am 20.2.2018 um 19.30 im Pfarrheim statt.

Leitung der Fastengruppe Kläre Plum, Tel. 02428-3824

150 Jahre Kirchenchor Niederzier/Oberzier

Aus Anlass unseres 150-jährigen Bestehens, das im Rahmen des Pfarrfestes in Oberzier gefeiert wird, möchten wir gerne mit einer kleinen Bilderausstellung an "alte Zeiten" erinnern. Da innerhalb des Chores so gut wie keine Fotos existieren, möchte ich die Dorfbevölkerung aufrufen, nochmal in alten Alben zu blättern. Wer noch Bilder von Auftritten, Veranstaltungen, Ausflügen oder auch Proben des Kirchenchores besitzt, wird gebeten, diese für die Präsentation leihweise zur Verfügung zu stellen. Es wäre schön, wenn zusätzlich der Anlass, abgebildete Personen oder auch das Entstehungsdatum bekannt sind. Personen, die Material zur Verfügung stellen können, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 90 14 32 an Karl Heinz Bürger, Laufenberg 12, in Oberzier zu wenden. Selbstverständlich erhalten Sie Ihre Bilder wieder zurück! Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.

Kapellengemeinde St. Josef Krauthausen

Samstag, 17.02.2018 Vorabend zum 1. Fastensonntag
- Kollekte zur Feier der Gottesdienste
Krh 19.00 Uhr hl. Messe <Pfr. Wolff>

Samstag, 24.02.2018 Vorabend zum 2. Fastensonntag
- Kollekte zur Feier der Gottesdienste
Krh 17.30 Uhr Wortgottesfeier der Gemeinde <H. Reisen>
(Matthias Hofer / Gertrud Windelschmidt)

Samstag, 03.03.2018 Vorabend zum 3. Fastensonntag
Kollekte zur Feier der Gottesdienste
Krh 17.30 Uhr Wortgottesfeier der Gemeinde <R. Cober>

Evangelische Gemeinde zu Düren

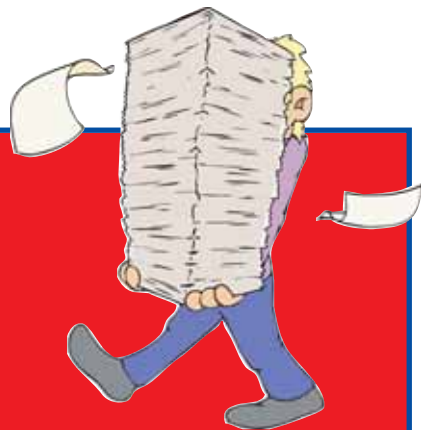
Bezirk Niederzier/Merzenich

Gottesdienst Vorstellungsgottesdienst

Am Sonntag, den 24. Februar 2018 um 10 Uhr, stellen sich die Konfirmanden in Niederzier vor, die am 6. Mai konfirmiert werden.

Sie und ihr seid alle herzlich eingeladen.

PfarrerIn Karin Heucher



Dringend
zuverlässige/r
Zustellerin/Zusteller
für
Krauthausen
gesucht!

Anfragen bitte per Mail:
sp@porschen-bergsch.de

MOTOR-OELWECHSEL

mit Oelfilter
Original Opel Oel Dexos2 5-W30
für alle Opel 3+4 Zylinder Benzinmotoren
bei uns nur **59,99 €**

andere Modelle und Motoren auf Anfrage

Laaf & Heyden GmbH

- Kfz-Meisterbetrieb -
Forstweg 1 · 52382 Niederzier-Oberzier
Telefon (0 24 28) 64 61 · Telefax (0 24 28) 63 32
www.laaf-heyden.de

DIENSTLEISTUNGEN RUND UMS HAUS

- **Bodenverlegung**
Fliesen, Laminat
- **Trockenbau**
- **Anstreicher-Arbeiten**
- **Küchen**
Demontage u. Montage
- **Möbelmontage**
aller Art
- **Hausmeisterservice**

DETLEF PAUL

Selhausener Straße 14 A · 52382 Niederzier
Telefon 0173-5234768

Fachbetrieb seit 1986

HOTFILTER

Sanitär- und Wärmetechnik

52382 Niederzier · Tel. (02428) 4365 · Fax (02428) 6761

Gute Beratung – Gute Arbeit – Guter Service

- Nostalgische Maltechniken
- Restaurierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Fußbodenverlegungen
- Wärmedämmung
- Beton-Fassadensanierungen



Malerwerkstätte
Elmar A. Klein

Familientradition seit 1905

*Sämtliche Anstriche
auch mit biologischen
Farben*

Oberstraße 19
52382 Niederzier
Telefon (0 24 28) 90 10 04
Telefax (0 24 28) 90 10 05
e-Mail: mail@malermeister-emarklein.com

Vereinsnachrichten

SV Viktoria Ellen 1925



Die Jugendabteilung laden zum 1. **innogy**-Wintercup 2018 ein.

Gespielt wird in der Großsporthalle der Gesamtschule Niederzier zu diesem Hallenwinterturnier der Jugendabteilung des SV Viktoria Ellen 1925 möchten wir alle Bürger, Freunde & Mitglieder des SVE ganz herzlich einladen.

Turnier mit 40 Mannschaften aus ganz NRW

Samstag, 17. Februar 2018	Vormittag - 09-14 Uhr	E-Jugend (1)
	Nachmittag - 14-19 Uhr	E-Jugend (2)
Sonntag, 18. Februar 2018	Vormittag - 09-14 Uhr	F-Jugend
	Nachmittag - 14-19 Uhr	D-Jugend

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt, u.a. Cafeteria mit reichhaltigem Kuchenbuffet.



Die Jugendabteilung und  würden sich über Ihren Besuch freuen!

SV Viktoria Ellen 1925

Neuer - Zumba-Kurs in 2018

Jeden Dienstag, findet der Kurs jeweils **dienstags um 19:00h** in der Turnhalle in Ellen statt.

Jeder kann 1 x kostenlos schnuppern kommen!



Wir freuen uns auf viele neue Zumba-Freunde!

1. Karate Dojo Huchem-Stammeln

unterstützte Projektwoche VHS Rur-Eifel

Zum Jahresende hin unterstützte das 1. Karate Dojo Huchem-Stammeln erstmals die Volkshochschule Rur-Eifel bei einer Projektwoche unter dem Motto: „Die Entdecker-Woche“.

Hierbei hatten Kinder im Alter von 6 – 12 Jahre die Möglichkeit ihre Begabungen und Interessen zu entdecken, die wiederum in 4 Trainingseinheiten durch Trainer der teilnehmenden Vereine gefördert wurden. Das Projekt wurde zudem von der Sparkasse Düren entsprechend unterstützt.

Den Kindern wurden durch verschiedene beteiligten Vereine Veranstaltungen angeboten, in denen bei den Kindern versucht wurde die Projektidee : „Neugier wecken, verborgene Fähigkeiten herauskitzeln, sich auf Neues einlassen“ zu vermitteln.

Sowohl den beteiligten Kindern als auch den Trainern **Sonja, Sven, Jens und Hans Abels** hat das Projekt sehr viel Freude bereitet und der Verein ist willig, dieses Projekt auch in 2018 zu unterstützen.



KfZ-Meister-Fachbetrieb
Thomas Neugebauer
Josefweg 2 · 52459 Inden-Schophoven
Telefon 0 24 65 / 25 55
Fax 0 24 65 / 33 93
E-Mail: neugebauer.kfz@t-online.de
Internet: www.neugebauer-kfz.de



Thomas Neugebauer

KfZ-Meisterbetrieb



Reparatur aller Fahrzeuge
TÜV + AU im Haus
Kosterloser Leihwagen
Inspektionen mit Mobilitätsgarantie



Theaterverein Frohsinn Ellen 1919 e. V.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Theatervereins Frohsinn Ellen 1919 e.V. begrüßte der Geschäftsführer Helmut Utzen die anwesenden Mitglieder und ließ das vergangene Spieljahr 2017 Revue passieren.

Eine solide Grundlage und positives Ergebnis konnte Heidi Krichel in ihrem Kassenbericht vortragen.

Nach erfolgreichem Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurden die Neuwahlen mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Vorsitzende: Gaby Drygall
Geschäftsführer: Helmut Utzen
Kassiererin: Heidi Krichel
Schriftführerin: Anja Spies
Bühnenwart: Christian Mambor
Technikwart: Martin Wirtz
Pressewartin: Roswitha Fuß
Kassenprüfer: Peter Frohn/Heinz-Hubert Werker

Mit großem Bedauern nahmen die anwesenden Mitglieder zur Kenntnis, das der langjährige Vorsitzende Peter Heyden nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden kandidiert, welches er mit großem Engagement und Herzblut viele Jahre ausgefüllt hat.

Im März diesen Jahres wird das Stück "Der blaue Heinrich" aufgeführt. Wer noch keine Karte erworben hat, kann diese gerne bei Herrn Helmut Utzen, Tel. 02428-6610 oder per Mail helmut.utzen@web.de bestellen.

Die Aufführungstermine sind an folgenden Terminen freitags und samstags um 20.00 Uhr:

9. und 10. März, 16. und 17. März, 23. und 24. März 2018 sowie am Sonntag, 25.03.2018 um 15.00 Uhr (dieser Termin ist leider bereits ausverkauft!).

Wir freuen uns, Sie bei einem dieser Termine begrüßen zu dürfen!



Wohnanlage Sophienhof

Die Wohnanlage Sophienhof gGmbH heißt Sie herzlich zu allen Veranstaltungen willkommen.

Dienstag, 20. Februar 2018, 15.30 Uhr

Musikreise am Klavier

Wie immer hat sich Herr Hüttemann auch für diesen Nachmittag eine abwechslungsreiche musikalische Reise am Klavier überlegt und lädt alle Besucher herzlich zum Mitsingen der Lieder ein. Der Eintritt ist für alle Besucher frei!

Mittwoch, 21. Februar 2018, 15.30 Uhr

Vortrag „Kostbarkeiten der Natur im Kreis Düren“

Wir freuen uns auf einen interessanten Vortrag von und mit Herrn Schumacher, der uns an diesem Nachmittag die Kostbarkeiten der Natur des Kreises Düren näher bringt und laden hierzu herzlich alle ein. Selbstverständlich wird er auch schöne Naturaufnahmen im Rahmen seines Vortrags zeigen. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 25. Februar 2018, 15.00 Uhr

Konzert der Chorgemeinschaft Pier-Lucherberg

Wir freuen uns sehr auf ein Konzert der Chorgemeinschaft Pier-Lucherberg in unserem Großen Saal. Dieser Chor ist ein Zusammenschluss des ehemaligen M.G.V. „Sängerbundes“ 1920 Pier und des Kirchenchores „St. Nikolaus“ Lucherberg.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist für alle Besucher frei!

Mittwoch, 28. Februar 2018, 19.00 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe „Froh-leben“

Auch in diesem Jahr trifft sich die Gruppe für Angehörige an Demenz / Alzheimer erkrankter Menschen regelmäßig am letzten Mittwoch im Monat bei uns im Sophienhof. Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Frau Recker von der Selbsthilfe-Kontaktstelle unter der Rufnummer: 02421-48921.

Freitag, 2. März 2018, 19.00 Uhr

Premiere unserer Kabarettgruppe „Herbstzeitlose“

Wir laden Sie herzlich zur Premiere des neuen Programms „Och, wat wor dat fröher schön doch en Colonia“ unserer Kabarettgruppe „Herbstzeitlose“ unter der Leitung von Frau Eva Maria Gaul ein. Sicherlich werden die Akteure der „Herbstzeitlose“ wieder für einen unterhaltsamen Abend sorgen. Der Eintritt ist für alle Besucher frei!

Sonntag, 4. März 2018, 15.00 Uhr

Zusatzvorstellung unserer Kabarettgruppe „Herbstzeitlose“

Wenn Sie zur Premiere unserer Kabarettgruppe „Herbstzeitlose“ nicht kommen konnten, haben Sie heute in der Zusatzvorstellung die Gelegenheit, das neue Programm „Och, wat wor dat fröher schön doch en Colonia“ anzuschauen. Herzliche Einladung an alle! Der Eintritt ist für alle Besucher frei!

Die Alternative am Abend

Montags können Sie in unserem Restaurant von 17.30 Uhr bis 18.30 kulinarische Köstlichkeiten genießen. So verwöhnen wir Sie am Montag, 19. Februar mit Sülze, Bratkartoffeln und Remoulade und am Montag, 26. Februar mit Pizza „Schinken“. Preis: 4,00 Euro pro Portion Selbstverständlich erhalten Sie wie gewohnt diese Speise auch zum Mitnehmen.

Freitag, 2. März 2018

19.00 Uhr

Premiere



Kabarett-Gruppe der

Wohnanlage Sophienhof gGmbH

„Och, wat wor dat fröher schön doch en Colonia“

im Großen Saal der
Wohnanlage Sophienhof gGmbH
Am Weiherhof 23, 52382 Niederzier

Der Eintritt ist frei!

Zusatztermin:

Sonntag, 4. März 2018, 15.00 Uhr

Waffelangebot

In der kalten Jahreszeit schmecken frisch gebackene Waffeln besonders gut. Jeden Freitagnachmittag bieten wir Ihnen in unserem Restaurant Waffeln mit Kirschen und Sahne zum **Gesamtpreis von 2,00 € an.**

T. V. 1885 Huchem-Stammeln Tischtennis

Ein Platz ist frei, so hatten wir für das Miniturnier am 24.01.2018 gewonnen. Die Tischtennisabteilung freut sich, dass acht Spieler den Weg zu uns gefunden hatten. Bei den 10-12 Jährigen trat nur Cem Akdeniz an. Er wird bei den Kreismeisterschaften auf neue Gegner treffen und dann sein Können beweisen. Zwei Spieler vertraten die Gruppe 8-10 Jahre hier setzte sich Leif Habbinga durch und bekam den Pokal für den Sieger. In der Gruppe bis 8 Jahre spielten vier Kinder den Sieger aus Wiebe Abram ist Sieger vor Lasse Habbinga und Gottlebe Tamino. Herzlichen Glückwunsch an die Sieger. Alle werden zu den Kreismeisterschaften eingeladen und können dort gegen gleichaltrige spielen.

Abteilungsleiter und Trainer Klaus Lübben



GESCHICHTSVEREIN
IN DER GEMEINDE NIEDERZIER E.V.

Einladung zur 33. Jahreshauptversammlung des „Geschichtsvereins in der Gemeinde Niederzier 1985 e. V.“ am Dienstag, 06.03.2018 um 19.00 Uhr, im Vortragsraum der Rentei (Parterre) der Gemeindeverwaltung in Niederzier.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Gedenken
- 2.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3.) Vorlage des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017
- 4.) Rechenschaftsberichte 2017
 - a) des Vorstandes
 - b) Rückblick auf die Fahrten und Veranstaltungen des Jahres 2017
- 5.) Kassenbericht
- 6.) Bericht der Kassenprüfer
- 7.) Aussprache zu den TOP 3 - 6
- 8.) Entlastung des Vorstandes
- 9.) Wahl eines Versammlungsleiters
- 10.) Neuwahlen nach § 12 der Vereinssatzung:
 - a) Vorsitzender
 - b) 1. stellvertretender Vorsitzender

- c) 2. stellvertretender Vorsitzender
- d) Kassierer
- e) Schriftführer
- f) Archivar – Pressewart
- g) Beisitzer

- 11.) Wahl der Kassenprüfer
- 12.) Terminplan 2018
- 13.) Verschiedenes

Interessenten für die Vorstandsarbeit sind gerne willkommen. Melden Sie sich, wenn Sie als Beisitzer im Vorstand mitarbeiten wollen, um in die Arbeit des Vorstands eingebunden und eingearbeitet zu werden, bei einem der unten aufgeführten Vorstandsmitglieder.

Der Vorstand

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Anfragen bitte per Mail:
sp@porschen-bergsch.de

HEINRICHS

FAHRZEUGLACKIERUNG
MEISTERBETRIEB



- Reparatur von Unfallschäden
- Abrechnung von Kasko- und Haftpflichtschäden
- Austausch von Windschutzscheiben
- kostengünstige Dellenentfernung ohne Lackieren

Ihr Spezialist für Karrosserie und Lack!

Römerstraße 24 · 52382 Niederzier-Selhausen · Tel.: 0 24 28 / 66 39
(direkt neben der Aral-Tankstelle)



Wir machen das!

Forstweg 21 · 52382 Niederzier
Telefon 02428 809947
www.malerbetrieb-post.de



Wir sind Qualitätspartner von Sto.

bläservielharmonie mit einigen Neuerungen

Pünktlich zum neuen Jahr trafen sich die Musikusse der bläservielharmonie hambach zwecks Planung und Gestaltung des neuen Musikjahres.

Als Paukenschlag stand der Wechsel des Vorstandes auf dem Programm, denn der 1. Vorsitzende, Dr. Frank Holland bat aus persönlichen Gründen um Entlassung. Bekannt war das schon seit geraumer Zeit, sodass Dr. Johannes Urban als neuer "Chef" bereits in den Startlöchern stand. Mit einer neuen Organisationsstruktur, bei der den einzelnen Orchestermitgliedern bzw. den Instrumentengruppen mehr Verantwortung und Mitgestaltung zugeteilt wird, fand er sofort guten Zuspruch. Den Konzertbesuchern ist Johannes Urban durch seine launigen Moderationen bestens bekannt.

Der Vorgänger, Frank Holland aber wurde mit viel Applaus für sein nicht alltägliches, sehr großes Engagement aus dem Amt entlassen.

Ausblick auf das neue Jahr:

Neben den Konzerthöhepunkten des alten Jahres, wie dem Herbstkonzert und dem Weihnachtskonzert in Lich-Steinstraß, wurden neue Ideen geschmiedet. Einige Termine bis zur Jahresmitte stehen bereits fest. Am 11. März spielt das Orchester in der Saleskirche in Jülich ein Benefizkonzert zugunsten der Jugendkirche. Am 6. Mai gastiert es mit dem dort ansässigen Chor in der katholischen Martinuskirche Aldenhoven. Als besonderes Bonbon wird es im Sommer, am 1. Juli ein Openair Konzert am Blausteinsee geben und möglicherweise noch weitere Konzerte "an der frischen Luft". Wie immer wird auch ein Herbstkonzert am ersten Novemberwochenende stattfinden und der Bläserworkshop in der 6. Woche in den Sommerferien.

Federführend für das musikalische Schaffen des Orchesters ist, wie in den beiden vergangenen Jahren seine Leiterin Anna Christina Kleinlosen. Sie geht bei der Entwicklung der bläservielharmonie nicht nur neue Wege, wie etwa mit den von ihr initiierten Licht und Videoinstallationen, sondern setzt sich auch mit großem Engagement für die Zusammenarbeit mit anderen Ensembles ein.

Ehrung:

Zu dreißigjähriger Vereinsmitgliedschaft von Angelika Schiffers reiste Micha Rosenkranz vom Volksmusikerverband an; Angelikas besondere Aktivitäten an der Klarinette und die neuerdings installierte Nachwuchsarbeit, die sie mit großem Elan vorangetrieben hat, erschien allen besonders ehrenwert. So konnte ein 20-köpfiges Nachwuchsorchester bereits beim Herbstkonzert sein Debüt feiern, im kommenden März wird im Rahmen eines Vorspiels ein Konzert mit Solobeiträgen stattfinden.

Nebenbei bescherte die Nachwuchsarbeit dem Verein einen Anstieg auf über 50 aktive Mitglieder.



Von links nach rechts: Anna Christina Kleinlosen, Jule Christina Kleinlosen, Angelika Schiffers, Dr. Johannes Urban, Uta Banken, Marlis Luft.



Das Therapiezentrum Düren-Nordeifel gGmbH ist eine Tochter der Lebenshilfe HPZ Zülpich-Bürvenich und hat es sich seit 2010 zur Aufgabe gemacht, spezialisierte Hilfe in Form von ambulanter therapeutischer Versorgung für Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen mit Autismus anzubieten. Zudem sollen diese Hilfen in das jeweilige soziale Umfeld, wie Elternhaus, Kindergärten, Schulen, etc. übertragen werden um somit die Prinzipien der Inklusion zu fördern.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO zählt Autismus grundsätzlich zu den tief greifenden Entwicklungsstörungen, die sich in aller Regel schon in der Kindheit manifestieren. Welche Symptome und Beeinträchtigungen genau auftreten, ist sehr unterschiedlich. Mit Bezug auf das internationale Diagnoseklassifikationssystem ICD-10 unterscheiden Ärzte meist drei Arten von Autismus: den frühkindlichen Autismus, das Asperger Syndrom sowie den atypischen Autismus. Meist lassen sich die verschiedenen Formen des Autismus nicht leicht voneinander abgrenzen, stattdessen spricht man daher inzwischen häufig von einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS). Der Begriff soll verdeutlichen, dass viele verschiedene Verlaufsformen und die Übergänge zwischen den Ausprägungen oft fließend sind.

Soziale Interaktion fällt den Menschen mit Autismus oft schwer; sie haben Schwierigkeiten, Beziehungen zu Gleichaltrigen zu knüpfen, Blickkontakt wird kaum aufgenommen, meiden oftmals Körperkontakt und es fällt ihnen schwer, Emotionen über Gestik, Mimik oder der Stimmlage zu transportieren.

Neben der therapeutischen Arbeit möchte das Therapiezentrum Düren-Nordeifel die Eltern, Angehörigen und die Betroffenen selbst, nicht alleine lassen, wenn sie mit der Diagnose „ASS“ konfrontiert werden. Frau Wollerich (päd. Leitung) hat den Eltern, Angehörigen und Betroffenen ein Gesprächsforum in Form einer Selbsthilfegruppe angeboten und begleitet. Diese Gruppe wird in Zukunft unter dem Namen „**Erzählcafé-Autismus**“ einen neuen Rahmen, neue Räumlichkeiten – dank der Hilfe des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und neue Gesichter bekommen. Frau Moll sowie Frau Langhoff werden die Leitung und Organisation der Gruppe übernehmen.

Das erste Treffen wird am Mittwoch, 14.03.18 in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr stattfinden;

Adresse: Paritätischer Wohlfahrtsverband, Paradiesbenden 24, 52349 Düren,

bei Interesse bitte anmelden unter: selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org oder autismus-dueren@dn-connect.de

Die Gruppe ist offen für alle „Betroffenen“ im Kreis Düren und soll die Möglichkeit bieten, Familien zu begegnen, die dieselben Erfahrungen und Probleme haben, sie bietet aber auch die Möglichkeit, Strategien für spezifische Probleme zu erörtern, Meinungen auszutauschen und Spezialisten einzuladen.

GEBR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³

Anlieferung von Sand, Splitt, Kies, Recycling-Material im Container

Eisen- und Metallgroßhandel (Annahme von Altmetall/Schrott)



Flach-Container-Dienst Entsorgungsfachbetrieb

52382 Niederzier-Berg

Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96

NACHHALTIGE...

... *Werbewirksamkeit durch individuelle Werbeartikel mit Ihrem Firmen-Logo*

Taschen
(Baumwolle, Papier, Polyester)

USB-Stick-Karte

USB-Stick

Anti-Stresswürfel

Scheibenwischschwamm

Kugelschreiber

Bleistifte

Powerbank

Display-Cleaner
mit Visitenkarte

Feuerzeug

Untersetzer

Mousepad

Brillenputztuch

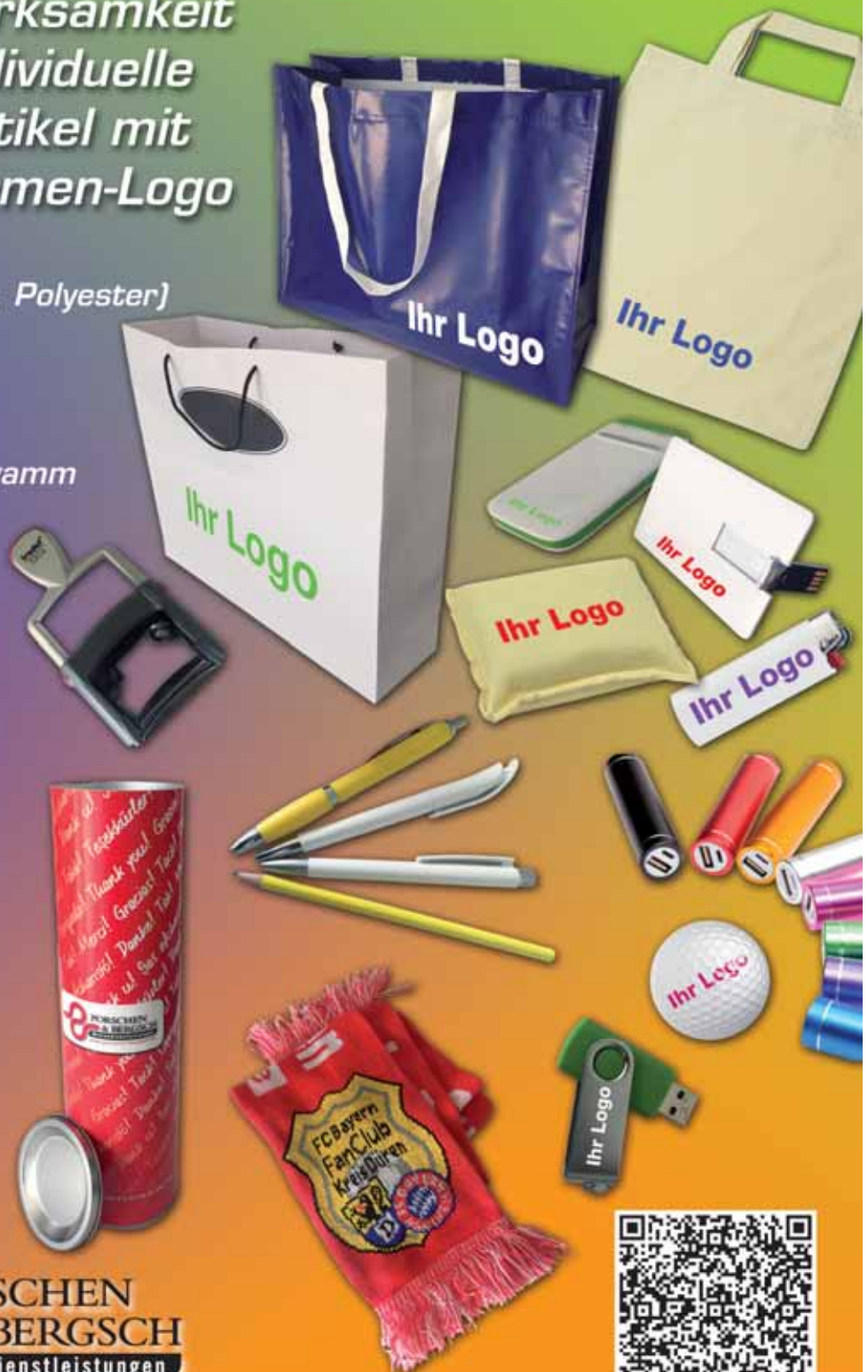
Fan-Schal

Golfbälle

Stempel

Dose für Flaschen

Tischkalender



Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Telefon (0 24 21) 7 39 12
Telefax (0 24 21) 97 24 01 · 730 11

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

CHIC, GÜNSTIG, SPORTLICH, GERÄUMIG

MILZ
&
LINDEMANN
AUTOMOBILE

Düren • Jülich • Übach-Palenberg

~~36.999.-€~~

24.980.-€

CITROEN JUMPY (L2)

1.6 Blue HDi 115, 85 KW (116 PS) 5,6l innerorts,
5,0l außerorts, kombiniert 5,2l/100km,
Co2 Emissionen kombiniert 137g/km
TZ, EZ: 03/2017, 20km

inkl. Design-Umbau, 18" Alufelgen,
Seiten- und Heckscheibe getönt,
lackierte Stoßfänger und Seitenleisten

Sondermodell



8-fach bereift!



Leasing Jumpy ab 129.-€/Mon. ohne Anzahlung



CITROËN



PEUGEOT



FIAT
SERVICE



Jeep
SERVICE



KIA
SERVICE



AUTOMEISTER



EU

Düren

0 24 28 - 80 97 10

Jülich

0 24 61 - 41 54

Übach-Palenberg

0 24 51 - 62 88 880

www.milz-lindemann.de

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 • 52372 Kreuzau • Tel. 0 24 22/47 33 • Fax 0 24 22/90 33 05 • Mobil 0172/2 63 85 76